



Großenhainer Rollsportverein e. V.

Junioren – Europameisterschaften in Heerde (Niederlande)

- Top – Ten – Platzierungen für Richard Bittner -

Für die diesjährigen Junioren – Europameisterschaften wurden durch die Bundestrainerin auch zwei Juniorensportler unseres Vereins nominiert:

Als einziger deutscher B – Junior sollte Richard Bittner die schwarz – rot – goldenen Farben vor allem im Langstrecken – Bereich vertreten. Sebastian Pohl war in seinem letzten Juniorenjahr zum dritten Mal vor allem für die Sprintdistanzen nominiert.

Leider musste Sebastian jedoch ein halbe Woche vor der Abfahrt aus Krankheitsgründen seine Teilnahme an den Junioren – Europameisterschaften absagen.

So hieß es für Richard, als einzigen Großenhainer, unseren Verein würdig in Heerde zu vertreten.

Zu Beginn der Wettkämpfe auf der Bahn gab es den Einzelsprint über 300 m, auch Richard ging an die Startlinie, da es für ihn an diesem Tag keinen weiteren Einsatz geben sollte. Zur Überraschung aller schaffte er den Einzug ins abendliche Finale. Hier verfehlte er mit Platz 11 knapp einen Top – Ten – Rang unter Europas besten Sprintern der Junioren B.

Am zweiten Tag folgten für Richard die 3.000 m – Punkterennen. Er qualifizierte sich souverän in den Finallauf am Abend und erlief sich hier einen hervorragenden 6. Platz. Dies ist umso bemerkenswerter, da er als einziger deutscher Läufer im Junioren B - Bereich kein Team hinter sich hat, sondern sich in den Rennen ganz allein gegen zumeist jeweils drei Läufer der anderen Nationen durchsetzen muss.

Am dritten Tag hieß es, sich im 10.000 m – Ausscheidungsrennen zu bewähren. Leider fiel er unglücklicherweise einer relativ frühen Elimination zum Opfer, aber er erreichte immerhin noch Platz 10!

Der Beginn der Straßenwettkämpfe litt unter starken Regengüssen, das Ausscheidungsrennen der Juniorinnen B wurde sogar abgebrochen und später neu gestartet. Den Einzelsprint über die 200 m musste Richard bei strömenden Regen absolvieren. Kein Wunder, dass er auf der aalglatten Bahn über Platz 18 nicht hinaus kam. Am Abend dann das 10.000 m Ausscheidungsrennen auf der Straße. Auch hier kämpfte Richard ohne Mannschaftsunterstützung und erreichte wiederum Platz 10. Eine für ihn ärgerliche Unaufmerksamkeit war schuld am Ausscheiden.

Am Tag darauf standen für die Junioren B – Läufer die 1.000 m auf dem Programm, Richard konnte sich leider nicht für das Finale qualifizieren und belegte Platz 13.

Am letzten Tag der Straßenrennen hieß es, sich während des Laufes Punkte erkämpfen - wieder ein schwieriges Unterfangen für Richard, ganz ohne Team. Trotzdem löste er mit Bravour die schwierige Aufgabe und erkämpfte sich während des Rennens durch Zwischensprints zwei Punkte. Im Ziel hatte er dann mit Rang 5 die beste Platzierung während der EM – Tage überhaupt erzielt.

Damit hat er seine Nationalmannschafts - Nominierung zur Junioreneuropameisterschaft vollkommen bestätigt. Mit seinen vier Top – Ten – Platzierungen und vor allem den sehr guten Punktelaufen hat er sowohl der Bundestrainerin als auch seiner Heimtrainerin Kerstin Rannacher gezeigt, dass mit ihm in der europäischen Spitze gerechnet werden muss.

Herzlichen Glückwunsch vom gesamten Verein zu den tollen Ergebnissen!